

Hella Marathon Nacht in Rostock

2169 Läufer sind am Sonnabend bei der Marathon Nacht an den Start gegangen, dies war ein neuer Teilnehmerrekord. 5 Strecken standen zur Auswahl. Manfred, Wolf und Rainer W. entschieden sich für den Publikumsmagneten die Rostocker 7. Der 7-Kilometer-Lauf erfreut sich einer immer größer werdenden Beliebtheit. In diesem Jahr meldeten sich 315 Aktive an, 281 kamen ins Ziel. Die **“Rostocker 7”** ist ein Sightseeing-Kurs durch die Rostocker Innenstadt. Bolle, Jens F., Dirk und Rüdiger meldeten sich für den HM. Traditionell wird dieser mit einer schönen Schifffahrt auf der Warnow eröffnet. Der **Halbmarathon** startet am Warnowtunnel und führt durch den IGA-Park entlang der Warnow in die Rostocker Innenstadt. Wie immer hatten die Veranstalter alles genau durchdacht, es passte einfach alles bis hin zur Dusche durch die Feuerwehr in Gehldorf. Übrigens nicht nur durch die Feuerwehr, in diesem Jahr gab es ganz viele Zuschauer die uns Läufer mit Getränken, Anfeuerungsrufen und Wasserduschen versorgten. Es ist eine schwere Strecke. Gerade im Tunnel, den man zweimal durchqueren muss, kommt man aus dem Rhythmus. Und auch der letzte Anstieg (gemeint ist die Grubenstraße in Richtung Ziel) ist eine echte Herausforderung. Da muss man schon kämpfen. Für Bolle, Jens und Wolf war der Tag eine besondere Herausforderung, sie machten kurzer Hand einen Privatriathlon aus der Veranstaltung. Vormittags beim Müritzschwimmen, dann SCHNELL MAL mit dem Fahrrad von Waren nach Rostock, um zu laufen. Das ist eine riesen sportliche Leistung und gebührt unseren vollen Respekt. Die Rostocker Marathonnacht war ein voller Erfolg und das nicht nur für uns Sportler. Danke an die Organisatoren.

R.A.